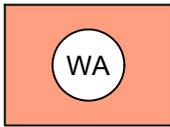


I. Festsetzungen gem. § 9 BauGB und BauNVO

1. Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB §§ 1 bis 11 BauNVO)

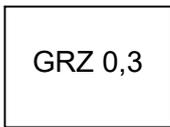


Allgemeine Wohngebiete
(§ 4 BauNVO)



Bezeichnung der Baugebiete
z.B. WA-1

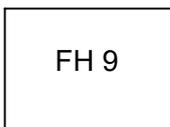
2. Maß der baulichen Nutzung (§ 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)



Grundflächenzahl oder GRZ mit Dezimalzahl

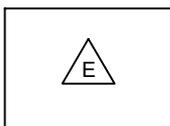


Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß römische Ziffer

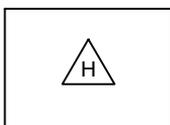


Firsthöhe als Höchstmaß in Metern

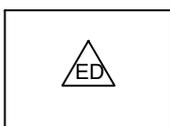
3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)



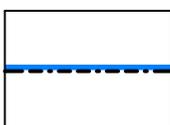
nur Einzelhäuser zulässig



nur Hausgruppen zulässig



nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig



Baugrenze

Gemeinde Halstenbek

Bebauungsplan Nr. 82
- beidseitig des Erlenwegs,
Kieferwegs und Kastanienwegs -

Zeichenerklärung

3 Seiten

HAL20002 . gez: Jk . Stand: 09.01.2023

dn stadtplanung
beraten . planen . entwickeln . gestalten

Kellerstr. 49 . 25462 . Rellingen
buero@dn-stadtplanung.de . Tel. (04101) 852 15 72

4. Verkehrsflächen

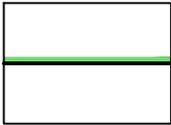
(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 und Abs. 6 BauGB)



Straßenverkehrsflächen



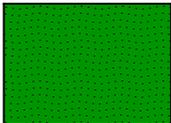
Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
Verkehrsberuhigter Bereich



Straßenbegrenzungslinie auch gegenüber Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung

5. Grünflächen

(§ 9 Abs. 1 Nr. 15 und Abs. 6 BauGB)



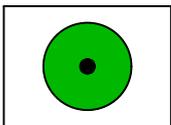
Private Grünfläche



Öffentliche Grünfläche mit der Zweckbestimmung Spielplatz

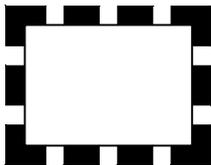
6. Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft

(§ 9 Abs. 1 Nr. 20, 25 und Abs. 6 BauGB)

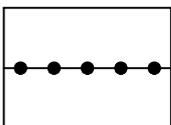


Bäume mit Erhaltungsfestsetzungen

7. Sonstige Planzeichen



Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans
(§ 9 Abs. 7 BauGB)

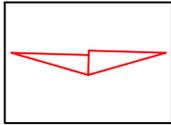


Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugebieten, oder
Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugebiets
(z.B. § 1 Abs. 4 § 16 Abs. 5 BauNVO)

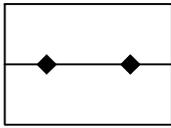


Umgrenzung von Flächen für Gemeinschaftsgaragen und
Gemeinschaftsstellplätzen
(§ 9 Abs. 1 Nr. 4 und 22 BauGB)

II. Kennzeichnungen und nachrichtliche Übernahmen:



Sichtdreiecke



Hauptversorgungsleitung oberirdisch hier: 110 KV-Leitung



Waldabstand - Regelbreite 30 m
(§ 24 LWaldG)

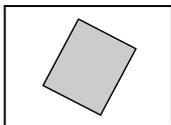


Freileitungsschutzbereich - Regelbreite 25 m

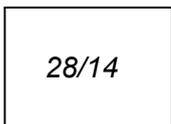


Gekennzeichneter Wurzelschutzbereich der Bäume, die unter die Baumschutzsatzung der Stadt Schenefeld fallen aber nicht im Geltungsbereich stehen (= Baumkrone zuzügl. 1,5 m)

III. Darstellungen ohne Normcharakter



Gebäudebestand



Flurstücksnummer



Flurstücksgrenze



Baumbestand